

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums für
Wirtschaft und Energie**

26. Abgeordnete
Agnieszka Brugger
(BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
- Was waren die konkreten Ergebnisse der Ende Mai 2017 in Indien von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle und der zuständigen deutschen Botschaft durchgeführten ersten Post-Shipment-Kontrolle von aus Deutschland exportierten Kleinwaffen, und welche weiteren Endverbleibskontrollen vor Ort gab es seitdem bzw. sollen bis zum Jahresende 2017 durchgeführt werden (bitte einzeln unter Angabe der Länder, zu kontrollierender Güter und ggf. von Ergebnissen auflisten)?

**Antwort des Staatssekretärs Matthias Machnig
vom 9. August 2017**

Am 24. Mai 2017 führten Vertreter des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) und der deutschen Botschaft in Indien die erste und bisher einzige Post-Shipment-Kontrolle von aus Deutschland ausgeführten Kleinwaffen durch. Verifiziert wurde der tatsächliche Endverbleib von Präzisionsschützengewehren. Bei der Vor-Ort-Kontrolle gab es keinerlei Beanstandungen.

Zu geplanten weiteren Post-Shipment-Kontrollen im Jahr 2017 wird auf die Antwort auf Frage 30 der Kleinen Anfrage der Abgeordneten Agnieszka Brugger, Katja Keul, Dr. Tobias Lindner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN durch die Bundesregierung vom 3. April 2017 (Bundestagsdrucksache 18/11833) verwiesen.

27. Abgeordneter
Niema Movassat
(DIE LINKE.)
- Hat die Bundesregierung Hermes-Bürgschaften im Zusammenhang mit der Southern Gas Corridor Pipeline (inklusive den Teilen TAP – Trans-Adria-Pipeline, TANP – Trans Anatolian Natural Gas Pipeline) vergeben oder prüft aktuell die Vergabe, und wenn ja, welchen Ländern?

**Antwort des Staatssekretärs Matthias Machnig
vom 8. August 2017**

Die Bundesregierung hat keine Hermes-Bürgschaft (d. h. Exportkreditgarantie) im Zusammenhang mit der Southern Gas Corridor Pipeline übernommen. Derzeit befindet sich ein Antrag auf Übernahme einer Exportkreditgarantie im Zusammenhang mit dem Teilprojekt Trans-Adria-Pipeline, welches durch die Länder Albanien sowie Griechenland verläuft und in Italien endet, in Bearbeitung.